

Alexandriener. I. Im Neuen Testament: In Apg 6,9 Bez. der aus Alexandrien stammenden Juden, die in Jerusalem – wohl mit den „Libertinern“ (Freigelassene aus der Diaspora) u. Zyrenäern – eine hellenistisch geprägte Synagogengemeinde bilden; bei der Auseinandersetzung innerhalb der griechischsprach. Judenschaft Jerusalems führen die A. die Opposition gg. Stephanus, den Exponenten der judenchristlichen „Hellenisten“, an. Eine Synagoge der A. ist auch tMegilla 3,6 (224), yMegilla 3,1 p. 73d, 39ff. (vgl. bMegilla 26a) belegt.

Lit.: **EJ** 2, 590; **Bill** 2, 661–665; **S. Krauss:** Synagogale Altertümer. B 1922, 200ff.; **M. Hengel:** Zwischen Jesus u. Paulus: ZThK 72 (1975) 151–206. KNUT BACKHAUS